



Grußwort der Baden-Württembergischen Sozialministerin Katrin Altpeter:

„PFAD startet anlässlich des 14. Kinder- und Jugendhilfetages in Stuttgart die Pflegeelternkampagne 2011-2012. Ich begrüße und unterstütze das damit verbundene Anliegen, mehr Bürger über die gesellschaftlich wichtige und unentbehrliche Arbeit von Pflegeeltern zu informieren und damit ihre Bereitschaft zu steigern, selbst Pflegeeltern zu werden. Auch in Baden-Württemberg können benachteiligte Kinder und Jugendliche nicht mehr im gewünschten Umfang in Pflegefamilien untergebracht werden. Wie groß der Bedarf an Pflegeeltern ist, zeigt sich daran, dass im Jahr 2010 in Baden-Württemberg 8 403 Kinder und Jugendliche in Pflegefamilien lebten.

Kinder und Jugendliche, die nicht mehr in ihren Herkunftsfamilien verbleiben können, weisen häufig erhebliche Belastungen, Risiken und Traumatisierungen auf. Deshalb brauchen wir engagierte und qualifizierte Pflegeeltern, die durch die Jugendämter ausreichend Unterstützung und Beratung erhalten. Deshalb freue ich mich besonders, dass sich so viele Kommunen und Jugendämter aktiv an der Pflegeelternkampagne beteiligen. Denn Pflegeeltern verdienen unsere uneingeschränkte Wertschätzung!

Ich danke PFAD für das große Engagement und hoffe, dass die Pflegeelternkampagne erfolgreich verläuft und viele zukünftige Pflegefamilien zum Wohl benachteiligter Kinder und Jugendlicher gefunden werden können.“